

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.  
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr  
Informationen zum Bezug  
über Internet unter  
[www.agrowetter.de/produkte](http://www.agrowetter.de/produkte)

Kärnerstraße 68  
04288 Leipzig  
Telefon: 069 8062 9896  
Telefax: 069 8062 9889  
E-Mail: [lw.leipzig@dwd.de](mailto:lw.leipzig@dwd.de)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2016

Woche: 25.01.16 bis 31.01.16

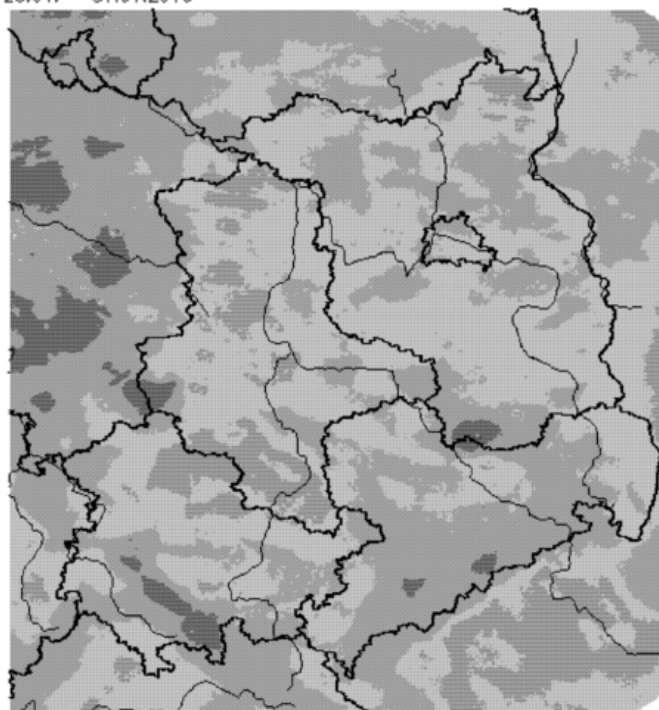
Nummer: 4

## Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

**Wetterlage:** Zu Wochenbeginn lag das Berichtsgebiet im Einflussbereich von einem Hochdruckkomplex über Südeuropa. Namentlich waren das die Hochdruckgebiete „Dietrich“ und „Claudius“, die für weitestgehend trockenes Wetter zu Beginn der letzten Januarwoche 2016 sorgten. Dies geschah allerdings erst nachdem die Warmfront von einem Tiefdruckgebiet namens „Judith“ mit Zentrum über Island das Berichtsgebiet in den Nacht- und Morgenstunden gen Osten verlassen hatte. Besagte Warmfront sorgte zu Beginn des Montages vor allem noch in Brandenburg, Berlin und in Sachsen für Regen. In den westlich gelegeneren Regionen des Berichtsgebietes war es bereits trocken oder weitestgehend trocken. Im Laufe des Montages kam der bereits angesprochene Hochdruckeinfluss immer mehr zum Tragen und es blieb weitestgehend trocken. Auch noch am Dienstag und Mittwoch konnte Hoch „Dietrich“ erfolgreich nahende Tiefausläufer aus Nordwest abwehren und für einigermaßen trockene Wetterverhältnisse sorgen. Durch die rege Tiefdrucktätigkeit im Nordwesten Europa wurden milde Luftmassen aus dem Süden Europa in die Region befördert. Zu warme Temperaturen für diese Jahreszeit herrschten demzufolge bis Mitte der Berichtswoche: im Maximum wurden Werte von bis zu 15 Grad C erreicht, nachts war Luftfrost und Frost in Bodennähe nur im Ausnahmefall anzutreffen. Ab Mittwoch begann dann der Hochdruckeinfluss langsam zu bröckeln und aus Norden sorgte die Warmfront von einem Tief namens „Karin“ wieder für neuerlichen Regen in Brandenburg, Berlin und Sachsen-Anhalt. In den weiter südlich gelegenen Bundesländern Sachsen und Thüringen war es hingegen noch meist trocken, da der Hochdruckeinfluss hier noch stärker ausgeprägt war. Am Donnerstag war es aber auch in Thüringen und Sachsen mit dem Hochdruckeinfluss passé: Tief „Leonie“ schickte sich an ihre Tiefausläufer über das Berichtsgebiet zu jagen – im wahrsten Sinne des Wortes, denn „Leonie“ war ein kräftiges Tief, dass sogar vereinzelt für stürmische Böen sorgte. Neben dem Wind gab es auch etwas Niederschlag: überall kam mal etwas Regen vom Himmel, wobei außergewöhnlich hohe Niederschlagsmengen nicht gemessen werden konnten. Rückseitig von „Leonies“ Kaltfront gab es am Freitag ein Zwischenhoch, das abermals für trockene Wetterverhältnisse sorgte. Aufgrund der Kurzlebigkeit bekam besagtes Zwischenhoch allerdings keinen eigenen Namen zugewiesen. Jenes namenlose Zwischenhoch geriet unter die etwas kühlere Höhenluft rückseitig der Kaltfront und sorgte mit den absinkenden Luftbewegungen für ein nächtliches Aufklaren bzw. für ein Auflockern tagsüber. Mangels Wolkendecke strahlte der Boden in der Nacht zum Freitag stärker aus und es gab deutlich niedrigere Minimumtemperaturen als noch zu Beginn und Mitte der Woche: leichter Luftfrost und verbreiteter Frost in Bodennähe konnte entsprechend beobachtet werden. Am Samstag und Sonntag sollte es zum Abschluss der Woche und des Monats Januar nochmals wechselhaft und unbeständig werden, denn Tiefdruckgebiet „Marita“ schaufelte regenreiche Wolken aus Westen in Richtung Mitteleuropa. Nach dem Durchzug von „Maritas“ Kaltfront am Samstag floss nicht nur kühle Luft aus Nordwesten in das Berichtsgebiet ein – zu merken an den niedrigeren Höchsttemperaturen des Sonntages im Vergleich zum Samstag –, sondern es gab auch reichlich Niederschlag. Reichlich vor allem in Sachsen und Thüringen, da sich in diesem Bereich die Kaltfront begann zu wellen und sich somit mit der Warmfront eines neuerlichen Tiefdruckgebietes verband. Folge waren teils länger anhaltende Niederschläge am Samstag und Sonntag in Thüringen und Sachsen.

Insgesamt war die Berichtswoche deutlich zu warm temperiert gewesen gegenüber dem langjährigen Mittelwert der Lufttemperatur. Schuld daran war die rege Tiefdrucktätigkeit, die milde Luft aus Südeuropa angesaugt hat. Die Abweichung zum Mittelwert lag zwischen +5,5 und +7,9 Kelvin. Die Summe der Sonnenscheindauer war in der Berichtswoche

Wochensumme Niederschlag  
25.01. – 31.01.2016



0,5 2,0 5,0 10,0 25,0 50,0 mm  
Deutscher Wetterdienst (erstellt 1.2.2016 8:13 UTC)  
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie ([www.bkg.bund.de](http://www.bkg.bund.de))



unterdurchschnittlich, die Wochensumme des Niederschlages schwankt je nach Region um den Mittelwert herum.

**Boden:** Die klimatische Wasserbilanz der Berichtswoche war verbreitet positiv. Die Bodenfeuchte stieg somit überall an bzw. blieb im wassergesättigten Bereich. Frost in Bodennähe trat besonders in der zweiten Wochenhälfte auf, allen voran am Donnerstag und Freitag, aber gebietsweise auch am Sonntag.

**Pflanze:** Durch die milden Temperaturen der Berichtswoche setzte erneut die Blüte der Hasel und der Erle im Berichtsgebiet ein. Örtlich wurden auch erste blühende Schneeglöckchen beobachtet.

**Arbeitsprozess:** Landwirtschaftliche Arbeiten fanden auf den Flächen nicht statt, zumal bis zum Sonntag noch die Sperrfrist für das Ausbringen von Dünger mit wesentlichem Gehalt an verfügbarem Stickstoff galt. Unabhängig davon waren die Böden vielerorts mit Wasser gesättigt, was eine Ausbringung ohnehin untersagt hätte.

**Ausblick:** Nach dem Durchzug einer Kaltfront am Mittwoch gelangt kalte Höhenluft aus Norden in unsere Region, die in der Nacht zum Donnerstag unter leichten Zwischenhocheinfluss gerät. Nächtliches Aufklaren ist infolgedessen möglich. Im Tagesverlauf des Donnerstages ziehen aus Westen neuerliche Tiefausläufer heran, die Niederschlag im Gepäck haben. Da sich über der Region kalte Höhenluft befindet, kann der Niederschlag auch als Schneeregen oder örtlich vielleicht sogar als nasser Schnee fallen. Liegen bleiben dürfte dieser aber nicht. Am Freitag ist es zwar noch wechselhaft mit gelegentlichem Niederschlag, aber dieser zieht letztendlich nach Osten ab und es etabliert sich ein Hochdruckgebiet, das die Tage bis zum Samstag oder Sonntag weitestgehend trocken gestalten wird. Ob es Auflockerungen gibt und sich die Sonne zeigt, bleibt aber noch offen. Die Modelle erwarten eher bewölkten Himmel. Zu Beginn kommender Woche deutet sich neuerliches Regenwetter an.

Am Donnerstag werden kühlere Temperaturen erwartet. Bis Freitag liegen die Höchsttemperaturen wieder im einstelligen Bereich, nachts ist örtlich Luftfrost und Frost in Bodennähe möglich. Am Samstag und Sonntag steigen die Temperaturen leicht an.

Der Wind weht mäßig bis frisch, am Freitag und Samstag auch schwach aus Richtungen um Südwest bis West.

Mittlerweile hat das Stäuben der Hasel nach einer längeren Unterbrechung wieder eingesetzt: einige Stationen im Osten Deutschlands vermelden seit letzter Woche wieder blühende Haseln. Auch die ersten Schneeglöckchen wurden in unserer Region bereits gesichtet! Nach der winterlichen Pause um Mitte Januar herum, geht es nun mit dem phänologischen Vorfrühling munter weiter.

### Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 25.01.16 bis 31.01.16

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
<b>Brandenburg</b>												
Wiesenburg	187	6.3	5.9	8.7	2.5	0.8	10.3	59.9	8.4	88.0	3.7	5.8
Neuruppin	38	6.4	5.8	9.1	2.8	0.6	11.0	71.4	8.9	103.4	3.6	3.8
Angermünde	56	6.8	6.5	9.2	3.6	2.3	8.3	51.0	11.6	156.4	3.7	5.8
Potsdam	81	6.9	6.3	9.6	3.0	0.2	12.9	74.2	8.2	85.7	4.5	6.3
Berlin-Schf.	47	6.8	6.3	9.6	2.8	1.2	8.7	51.3	6.8	88.7	4.1	7.1
Lindenberg	98	6.7	6.4	9.3	2.8	1.3	13.8	81.9	10.0	111.8	4.8	5.9
Cottbus	69	7.5	6.8	10.2	3.4	1.1	10.3	59.6	11.0	131.5	5.5	4.7
<b>Sachsen-Anhalt</b>												
Seehausen	21	7.7	6.8	10.1	4.4	2.6	9.4	58.0	5.6	62.3	4.2	5.4
Gardelegen	47	7.5	6.5	10.1	2.9	0.8	10.2	63.8	7.4	86.4	4.3	4.9
Magdeburg	79	7.8	6.8	10.5	3.3	0.5	14.9	82.8	3.6	50.2	4.9	4.0
Harzgerode	404	5.3	5.8	7.6	2.1	0.8	10.9	59.5	9.9	118.8	2.7	6.6
Jessnitz	74	7.2	5.8	9.9	2.9	0.8	(13.3)	(72.4)	5.9	79.3	4.6	5.8
Wittenberg	105	6.7	6.1	9.4	2.8	0.2	14.4	82.1	9.5	107.1	4.0	4.1
Bernburg	84	7.2	6.1	10.4	3.0	0.3	17.8	101.9	5.4	87.0	4.4	5.6
Kreipitzsch	246	6.5	5.5	9.3	2.7	1.4	14.4	84.2	6.1	62.4	4.4	5.7
<b>Thüringen</b>												
Artern	164	6.7	6.1	9.3	2.9	0.3	12.9	77.4	4.2	72.7	4.0	5.8
Leinefelde	356	5.9	6.0	8.6	2.9	1.4	10.8	61.7	12.1	107.3	3.2	5.3
Erfurt-Binders.	312	6.4	6.6	9.7	2.9	0.4	14.3	79.0	8.0	132.9	4.5	7.2
Gera-Leumnitz	311	6.2	6.3	9.2	2.6	0.9	14.4	75.4	6.7	83.4	5.1	6.6
Meiningen	450	4.5	5.4	7.8	1.0	0.1	12.3	74.7	14.1	134.2	3.9	4.1
Neuhaus	845	2.3	5.2	4.5	-0.1	-1.8	10.4	61.7	21.5	86.4	1.6	6.3
<b>Sachsen</b>												
Dresden-Klotzs.	227	7.2	6.8	10.1	3.1	1.0	8.6	47.8	7.8	88.1	5.4	6.0
Goerlitz	238	5.9	6.1	8.9	2.4	1.0	14.5	80.0	11.4	123.2	4.4	6.0
Leipzig-Schkeu.	131	7.1	6.3	10.0	3.1	1.2	12.2	69.9	7.1	109.1	5.1	7.4
Oschatz	150	7.3	6.5	9.9	3.4	1.9	10.8	59.1	9.9	120.9	5.3	6.5
Plauen	386	5.6	6.1	8.5	2.2	0.5	(13.7)	(81.4)	6.6	93.6	4.9	4.2
Chemnitz	418	5.9	6.0	8.5	2.5	1.4	13.4	70.4	13.0	137.9	4.1	8.3
Nossen	308	7.0	6.9	9.4	3.9	2.7	12.2	69.3	8.4	71.5	4.9	6.7
Dresden-Hoster.	114	6.5	5.5	10.7	1.4	-1.2	8.8	52.1	14.9	172.0	5.9	5.7

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaehе (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

## Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 25.01.16 bis 31.01.16

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.
Wiesenburg	7.0	7.6	9.2	6.5	4.4	6.5	2.9	9.1	9.6	10.7	10.7	7.6	8.4	4.9
Neuruppin	6.1	6.8	9.0	6.7	5.5	7.0	3.7	8.2	10.1	11.1	11.0	9.0	8.9	5.7
Angermuende	6.5	8.1	9.5	7.2	5.3	7.3	3.9	8.6	10.1	11.4	10.9	9.0	9.0	5.3
Potsdam	7.4	8.1	9.7	6.9	5.1	7.1	3.7	9.2	11.0	11.6	11.2	8.5	9.1	6.4
Berlin-Schf.	6.8	8.1	9.8	6.8	4.9	7.3	3.7	8.9	11.0	11.9	11.1	8.7	9.0	6.4
Lindenberg	6.2	7.9	9.6	7.5	4.7	7.2	3.5	8.3	10.3	11.5	11.6	8.7	9.1	5.9
Cottbus	6.6	8.9	10.9	8.4	5.4	7.9	4.1	9.0	11.5	12.6	12.8	9.4	10.1	6.0
Seehausen	8.1	9.5	10.6	7.0	6.7	7.8	4.2	10.2	11.0	11.9	11.2	10.1	9.9	6.1
Gardelegen	7.8	9.4	10.5	6.4	6.1	7.7	4.3	10.9	11.2	12.3	11.6	9.3	9.8	5.9
Magdeburg	8.6	9.5	10.6	7.5	6.2	7.6	4.4	12.0	11.6	12.2	11.9	9.7	9.7	6.5
Harzgerode	6.3	7.3	8.3	5.5	3.6	4.7	1.5	9.1	8.2	10.3	9.5	6.2	6.2	3.8
Jessnitz	7.2	8.7	10.5	7.3	5.3	7.8	3.9	10.1	10.7	12.2	12.2	9.1	9.2	5.8
Wittenberg	6.6	7.9	9.7	7.2	5.0	7.2	3.5	9.3	10.6	11.5	11.3	8.5	8.7	6.1
Bernburg	7.7	9.0	10.1	7.2	5.5	7.4	3.7	13.0	11.4	12.0	11.6	9.2	9.0	6.8
Kreipitzsch	5.7	8.2	10.0	7.1	4.9	6.4	3.3	8.8	11.4	11.9	11.1	8.4	7.7	5.8
Artern	6.1	8.2	10.1	7.2	4.9	7.0	3.4	9.3	9.8	12.1	11.5	7.8	8.9	5.8
Leinefelde	7.3	7.7	8.9	5.7	4.0	5.1	2.8	9.9	9.3	10.6	10.3	6.9	6.9	6.6
Erfurt-Binders.	6.2	8.4	9.6	6.6	4.9	5.9	2.9	10.0	11.3	11.5	11.3	8.7	7.3	7.6
Gera-Leumnitz	6.1	7.7	9.8	7.0	4.3	6.1	2.7	10.1	10.8	11.7	11.5	8.1	7.2	4.7
Meiningen	1.8	4.5	8.4	6.1	3.1	4.5	2.8	3.1	8.4	11.2	10.3	7.5	5.6	8.3
Neuhaus	3.8	4.2	4.7	3.0	0.6	1.0	-1.1	5.7	5.5	6.4	6.1	3.4	1.8	2.8
Dresden-Klotzs.	6.8	8.4	11.2	7.8	5.5	7.5	3.4	9.5	11.5	13.0	13.0	9.2	9.1	5.6
Goerlitz	5.6	6.9	8.5	6.8	4.7	5.9	2.8	8.5	10.6	10.9	11.8	8.0	7.8	5.0
Leipzig-Schkeu.	6.9	8.5	10.3	7.1	5.7	7.4	3.6	10.1	11.9	12.0	11.5	9.6	8.9	6.0
Oschatz	7.4	8.8	10.5	7.3	5.6	7.4	3.8	10.0	10.9	12.4	12.3	9.2	8.6	6.2
Plauen	4.8	6.4	9.6	6.2	4.0	5.7	2.6	7.2	9.5	11.6	11.1	8.1	7.3	5.0
Chemnitz	5.4	8.1	9.3	6.5	4.4	5.6	1.7	7.6	10.2	11.0	11.2	7.4	7.5	4.3
Nossen	6.8	9.4	10.5	7.5	5.4	6.7	2.9	9.0	10.9	12.1	12.3	8.4	8.5	4.7
Dresden-Hoster.	3.8	3.9	11.9	8.1	5.3	7.9	4.5	8.1	8.4	15.0	14.8	11.4	10.6	6.8

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.
Wiesenburg	3.6	4.8	7.0	-0.2	-0.2	1.8	1.0	0.0	1.1	0.2	5.3	2.6	0.0	1.1
Neuruppin	2.4	3.4	7.0	1.7	0.7	2.7	1.8	0.0	4.1	0.0	5.4	0.0	0.0	1.5
Angermuende	2.5	5.7	7.6	2.8	1.2	3.0	2.2	0.0	2.6	0.1	4.0	0.0	0.0	1.6
Potsdam	3.8	4.5	7.2	1.3	0.1	2.8	1.6	0.0	2.4	0.1	5.6	1.0	0.0	3.8
Berlin-Schf.	3.0	4.4	7.8	0.7	-0.5	2.8	1.4	0.0	1.4	0.0	5.1	0.7	0.0	1.5
Lindenberg	2.5	4.8	7.2	0.9	0.0	2.8	1.6	0.0	3.3	0.0	5.0	1.4	0.0	4.1
Cottbus	3.2	5.3	8.2	0.8	0.2	3.5	2.3	0.0	0.2	0.0	3.8	3.2	0.1	3.0
Seehausen	4.2	7.2	8.4	2.5	3.0	2.8	2.5	0.0	2.4	0.0	4.2	0.3	0.0	2.5
Gardelegen	2.1	3.8	8.0	0.0	0.8	2.7	2.7	0.0	1.7	0.0	5.6	0.9	0.0	2.0
Magdeburg	3.9	3.5	8.7	1.0	0.4	2.9	2.7	0.3	1.6	0.5	6.1	3.4	0.0	3.0
Harzgerode	3.7	5.7	6.3	-0.6	-0.8	0.5	-0.1	0.0	0.6	0.4	6.0	3.3	0.0	0.6
Jessnitz	4.4	5.1	8.4	-0.8	-1.7	3.0	1.6	(0.0)	(0.7)	(0.6)	(4.7)	(3.9)	(0.1)	(3.3)
Wittenberg	3.5	4.9	7.6	0.6	-0.6	2.8	0.8	0.0	0.8	0.1	5.0	3.9	0.0	4.6
Bernburg	4.5	4.0	8.2	0.4	0.7	2.1	1.1	1.0	1.9	1.1	6.0	3.6	0.0	4.2
Kreipitzsch	3.3	3.6	8.2	0.8	0.7	1.2	1.0	0.1	0.1	1.3	5.0	6.2	0.3	1.4
Artern	3.3	3.9	8.3	0.5	0.3	2.6	1.3	0.0	0.8	0.0	5.5	4.9	0.0	1.7
Leinefelde	4.5	6.7	7.0	0.7	-0.2	0.5	1.2	0.0	0.0	0.3	5.3	4.7	0.0	0.5
Erfurt-Binders.	3.5	5.9	7.3	1.2	0.8	0.4	0.9	1.5	0.5	1.4	4.6	5.8	0.0	0.5
Gera-Leumnitz	2.7	5.2	7.9	1.1	0.5	0.3	0.5	0.0	1.3	0.6	3.1	7.1	0.1	2.2
Meiningen	0.5	1.3	6.0	-1.0	-1.5	1.4	0.6	0.0	0.0	1.8	4.1	6.3	0.0	0.1
Neuhaus	0.7	2.2	2.9	-0.9	-1.3	-1.3	-2.8	0.0	0.1	2.7	3.3	4.3	0.0	0.0
Dresden-Klotzs.	2.9	3.2	9.1	1.4	-0.1	4.4	0.7	0.0	0.0	0.0	2.5	2.7	0.0	3.4
Goerlitz	2.1	5.0	5.2	-0.3	0.8	3.3	0.5	0.0	0.3	0.0	2.4	4.8	1.9	5.1
Leipzig-Schkeu.	3.9	4.5	7.8	0.7	0.3	3.3	1.1	0.0	0.6	1.0	4.4	3.8	0.3	2.1
Oschatz	3.7	5.6	8.2	1.3	1.1	2.9	1.3	0.0	0.2	0.3	2.2	4.3	0.3	3.5
Plauen	2.4	3.7	7.1	-1.1	-0.9	3.8	0.3	(0.0)	(1.8)	(1.4)	(2.5)	(7.4)	(0.0)	(0.6)
Chemnitz	2.6	6.0	7.4	1.0	1.0	0.0	-0.4	0.0	0.5	0.2	3.0	6.6	1.6	1.5
Nossen	3.8	7.3	8.2	2.6	2.2	2.5	0.7	0.0	0.5	0.4	2.0	5.2	1.1	3.0
Dresden-Hoster.	1.2	0.3	5.5	-0.5	-2.1	4.7	1.0	0.0	0.0	0.1	1.8	2.8	0.0	4.1

**Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 25.01.16 bis 31.01.16**

	Niederschlagshoehe							Schneehoehe in cm						
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.
Wiesenburg	0.6	0.0	0.7	1.0	.	5.7	0.4	.	.	.	.	.	.	.
Neuruppin	0.8	0.1	0.9	0.2	0.0	6.9	.	---	---	---	---	---	---	---
Angermuende	4.6	0.0	0.8	1.1	0.0	5.1	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Potsdam	1.0	0.1	1.1	0.7	0.0	4.9	0.4	.	.	.	.	.	.	.
Berlin-Schf.	1.0	.	0.5	1.3	.	4.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Lindenberg	3.4	.	0.9	1.1	.	4.6	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Cottbus	2.6	0.0	0.9	0.0	.	6.3	1.2	.	.	.	.	.	.	.
Seehausen	0.8	0.0	0.4	2.7	0.1	1.6	.	.	.	.	.	.	.	.
Gardelegen	0.7	0.0	0.1	2.8	0.0	3.8	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Magdeburg	0.2	0.0	0.1	0.6	.	2.4	0.3	.	.	.	.	.	.	.
Harzgerode	0.0	0.3	0.0	1.0	.	7.1	1.5	.	.	.	.	.	.	.
Jessnitz	1.7	.	1.1	1.1	.	0.4	1.6	.	.	.	.	.	.	.
Wittenberg	1.0	0.0	1.0	0.4	.	5.9	1.2	.	.	.	.	.	.	.
Bernburg	1.5	.	0.2	1.0	.	1.3	1.4	.	.	.	.	.	.	.
Kreipitzsch	0.6	.	.	1.0	.	3.8	0.7	---	---	---	---	---	---	---
Artern	0.1	0.2	0.1	0.2	.	2.2	1.4	.	.	.	.	.	.	.
Leinefelde	0.1	0.0	0.1	1.4	.	8.1	2.4	.	.	.	.	.	.	.
Erfurt-Binders	0.0	.	0.0	1.0	.	6.3	0.7	Fl	.	.	.	.	.	Odb
Gera-Leumnitz	1.7	.	0.0	0.6	.	4.1	0.3	Fl	.	.	.	.	.	1
Meiningen	0.1	.	.	3.5	.	8.1	2.4	5	1	.	.	.	.	.
Neuhaus	0.0	.	0.0	2.1	.	13.5	5.9	32	25	17	12	10	9	10
Dresden-Klotzs	2.9	.	0.1	0.6	.	0.4	3.8	Fl	Fl	Fl	.	.	.	Fl
Goerlitz	3.0	0.0	0.2	0.4	0.0	1.6	6.2	Fl	Fl	.	.	.	.	Fl
Leipzig-Schkeu	0.8	0.0	1.7	2.0	0.0	0.8	1.8	Fl	.	.	.	.	.	.
Oschatz	1.6	0.0	0.9	0.5	.	4.9	2.0	.	.	.	.	.	.	.
Plauen	1.0	.	0.0	2.1	.	1.9	1.6	.	.	.	.	.	.	.
Chemnitz	4.4	.	0.0	0.7	.	5.6	2.3	.	.	.	.	.	.	.
Nossen	1.8	.	0.3	1.2	.	3.6	1.5	.	.	Fl	.	.	.	.
Dresden-Hoster	4.5	0.2	0.1	1.0	.	2.3	6.8	4	Fl	Fl	.	.	.	.

--- = nicht gemeldet, . = kein Schnee, Fl = Schneeflecken, <0,5, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.
Wiesenburg	3.0	5.0	6.1	4.8	2.5	4.7	2.1	1.6	3.7	4.9	5.1	3.1	4.3	3.1
Neuruppin	0.2	1.3	5.3	5.0	3.0	5.7	2.8	0.1	0.2	3.0	4.8	2.9	4.8	3.5
Angermuende	1.5	3.6	5.3	3.9	2.0	5.1	2.2	-0.3	0.3	1.8	2.3	1.2	3.7	2.7
Potsdam	0.1	0.9	3.4	3.9	1.9	4.7	2.2	-0.1	-0.1	0.8	3.4	1.9	3.9	2.8
Berlin-Schf.	0.7	5.2	6.9	5.1	2.7	5.4	2.5	0.7	3.4	5.3	5.4	3.0	4.7	3.5
Lindenberg	0.5	2.6	5.8	4.9	2.3	5.1	2.4	0.1	0.3	3.8	4.9	2.7	4.4	3.4
Cottbus	2.4	5.1	6.7	5.7	2.7	5.4	3.1	0.2	3.5	5.5	5.7	3.1	4.7	3.8
Seehausen	4.2	5.8	7.4	5.3	4.1	6.1	2.6	2.1	4.6	6.3	6.2	4.1	5.9	3.9
Gardelegen	4.1	5.8	7.3	5.7	3.4	5.9	2.8	2.2	4.7	6.2	6.3	3.7	5.7	3.8
Magdeburg	4.7	6.0	7.0	5.6	3.5	5.5	2.8	2.7	4.6	5.8	6.1	4.1	5.3	4.2
Harzgerode	3.6	5.2	5.6	4.6	2.0	3.9	1.2	0.9	2.8	3.5	3.7	1.9	2.7	1.6
Jessnitz	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	3.0	5.0	6.7	5.1	2.8	5.2	2.6	1.6	3.8	5.5	5.4	3.1	4.7	3.4
Bernburg	3.8	5.9	6.7	5.7	3.3	5.5	3.1	1.8	4.2	5.3	5.8	4.1	5.1	4.3
Kreipitzsch	0.9	4.7	6.1	5.2	2.6	4.5	2.3	0.8	3.1	4.8	5.3	3.3	4.2	3.3
Artern	1.1	4.2	6.1	5.3	2.6	4.9	2.7	0.2	2.3	4.6	5.3	3.4	4.5	3.7
Leinefelde	4.4	5.0	5.7	4.8	2.5	4.2	2.0	2.8	4.2	5.0	5.2	3.1	4.2	3.0
Erfurt-Binders	2.3	5.0	5.8	5.0	2.6	4.3	1.9	1.1	3.2	4.7	5.1	3.5	4.2	3.4
Gera-Leumnitz	3.9	5.2	6.3	5.3	2.7	4.5	1.9	2.5	4.2	5.3	5.6	3.5	4.3	3.1
Meiningen	0.3	1.8	4.9	4.7	2.3	3.6	1.8	1.0	1.1	3.2	4.4	2.9	3.5	2.7
Neuhaus	0.5	0.4	0.4	0.3	0.2	0.3	0.2	0.9	0.9	0.8	0.7	0.7	0.7	0.6
Dresden-Klotzs	2.7	4.0	5.9	5.4	3.0	4.4	3.1	1.8	3.3	4.8	5.3	3.5	4.2	3.7
Goerlitz	1.8	4.3	5.1	5.3	3.1	3.7	3.0	1.7	3.6	4.5	5.2	3.7	3.9	3.7
Leipzig-Schkeu	3.6	5.1	6.1	5.4	3.3	4.9	3.1	2.4	4.0	5.2	5.5	3.9	4.7	4.0
Oschatz	2.8	4.6	6.8	5.6	3.1	5.1	3.2	0.0	2.6	5.5	5.8	3.5	4.7	4.0
Plauen	1.9	3.8	5.4	5.2	2.6	4.0	2.4	1.6	3.3	4.5	5.2	3.3	4.0	3.3
Chemnitz	3.8	5.1	6.0	4.9	2.5	3.9	1.6	2.4	3.8	4.8	5.2	3.6	3.9	3.3
Nossen	5.1	6.1	7.0	5.7	2.9	4.7	2.3	3.6	5.0	6.0	6.0	3.6	4.5	3.4
Dresden-Hoster	0.5	1.3	4.5	4.9	2.3	4.2	3.2	1.0	1.2	2.9	4.5	2.7	3.7	3.6